



«Fussball mal anders»

Rückblick auf ein Projekt aus dem Legacy-Programm der UEFA Women's Euro 2025



Allgemein

Das Projekt «Fussball mal anders» war an Basler Schulklassen der Primarstufe gerichtet und bestand aus einem Parcours mit fünf Stationen, welche die Schülerinnen und Schüler (SuS) im Zeitraum Mitte Mai bis Mitte Juni 2025 auf der Sportanlage Rankhof absolvieren und damit Punkte für ihre Schulklasse sammeln konnten. Passend zu den fünf Stationen erhielten die Lehrpersonen Anfang des Jahres 2025 Lektionsbeispiele, die Sie in ihren Unterricht einbauen konnten. So konnten die Stationen im Vorfeld mit aufeinander aufbauenden Spiel- und Übungsformen geübt und allen Kindern ein niederschwelliger und freudvoller Zugang zum Fussball geboten werden. Insgesamt nahmen 35 Schulklassen mit rund 700 Schülerinnen und Schülern am Projekt teil.

Wettbewerb

Die angemeldeten Schulklassen führten die, zuvor im Sportunterricht geübten, fünf Stationen an einem Vormittag auf der Sportanlage Rankhof durch und sammelte dadurch Punkte. Die Schulklassen wurden anhand der Klassenstufe in Kategorien eingeteilt und konnten sich somit indirekt mit den anderen Basler Schulklassen messen. Als Hauptpreise standen allen Siegerklassen der jeweiligen Kategorien Tickets für die UEFA Women`s Euro 2025 zur Verfügung.

Der Parcours - Die fünf Stationen

Station 1: Passen

Die SuS sollten aus einer bestimmten Entfernung 4 Kegel mit Hilfe eines Passes abschiessen. Sie hatten insgesamt vier Versuche, zwei mit dem rechten Fuss und zwei mit dem linken Fuss.



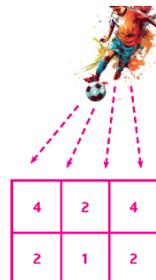
Station 2: Jonglieren

Die SuS versuchten den Ball so lange wie möglich jonglieren. Für jede Berührung gab es Punkte. Dabei konnten sie aus zwei Schwierigkeitsgraden wählen. Variante 1 (zählt doppelt): normales Jonglieren, ohne Bodenberührung, maximal 20 Wiederholungen. Variante 2 (zählt einfach): der Ball darf zwischen jeder Berührung einmal auf den Boden aufkommen. Auch hier galt die maximale Anzahl von 20 Wiederholungen.



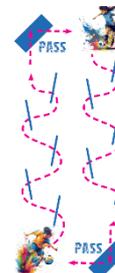
Station 3: Torschuss

Die SuS sollten von einer bestimmten Entfernung auf ein Tor schiessen, welches in sechs Felder aufgeteilt wurde. Den Feldern wurden unterschiedliche Punktzahlen zugewiesen. Auch hier hatten sie vier Versuche, zwei mit dem rechten Fuss und zwei mit dem linken Fuss.



Station 4: Dribbling

Die SuS sollten versuchen möglichst schnell einen Rundlauf mit abgesteckten Stangen mit abschliessendem Pass über eine Bande zu durchlaufen. Sobald alle Kinder den Rundlauf zwei Mal absolviert haben, wurde die Zeit gestoppt. Je schneller die Gruppe unterwegs war, desto mehr Punkte konnten erreicht werden.



Station 5: Ball hochwerfen und fangen

Die SuS mussten einen Ball mit ihren Händen hochwerfen und wieder fangen. Während der Ball in der Luft war und bevor er wieder aufgefangen wurde, wurde so oft wie möglich in die Hände geklatscht. Je öfters die Hände klatschten, desto mehr Punkte gab es. Der Versuch war nur gültig, wenn der Ball auch wieder gefangen wurde. Drei Versuche, der Beste



Schlusswort

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen teilnehmenden Schulklassen, Lehrpersonen sowie Helferinnen und Helfern für das Engagement, die grossartige Unterstützung und den reibungslosen Ablauf bedanken. Ein besonderer Glückwunsch geht an die Gewinnerklassen, die sich mit ihren hervorragenden Leistungen Tickets für Spiele der UEFA Women`s Euro 2025 sichern konnten! Die Lektionsplanungen mit verschiedenen Übungsbeispielen sind auch in Zukunft verfügbar und können bei Interesse unter sportangebote@bs.ch oder 061 267 57 29 angefragt werden.